



Wildcats 

www.union-halle.net



ERDGAS Sportarena



16.00 Uhr
JUNIORTEAM vs.
TS Herzogenaurach



HC Rödertal

Sa. 12.10.2019
19.00 Uhr

ERDGAS Sportarena
Nietlebener Str. 16 | 06126 Halle





Familienwohnungen in verschiedenen Grundrissvarianten



Barrierefreie Wohnanlagen mit Begegnungsstätte und Service



Für Ihre Gäste: Komfortable Apartments mit moderner Ausstattung



Apartments und WG-Zimmer für Studenten, Azubis und Schüler



Vorwort zum Bundesligaspiel am 12.10.2019 um 19.00 Uhr SV Union Halle-Neustadt– HC Rödertal

herzlich Willkommen zum ersten mitteldeutschen Derby in dieser Saison in unserer heimischen ERDGAS Sportarena. Darauf freuen wir uns alle sicher etwas mehr, noch dazu wo in dieser Saison gleich 3 dieser Derbys auf die heimischen Fans warten. Was so ein Derby bedeutet konnten wir unlängst beim Spiel in Leipzig sehen. Klasse Handball, emotional und zweikampfbetont, sowie viele Fans des Handballsports, die auch die Auswärtsfahrt mit antreten. Und eins gleich vorweg, alle mitteldeutschen Teams haben in diesem Jahr das Potential, ganz vorne mitzuspielen. Das werden wir ganz sicher auch gegen unseren heutigen Gegner den HC Rödertal erleben.

Die Randdresdnerinnen sind gut in die Saison gestartet. Die einzige Niederlage in der Liga gab es gleich am ersten Spieltag gegen den Ligaprimus aus Rosengarten. Danach folgten zwei Siege, vor allem der Auswärtssieg gegen die TUS Lintfort war sehr überzeugend. Das noch junge Team von Coach Frank Mühlner hatte zuletzt im Pokal mit dem Erstligateam aus Göppingen eine ganz schwere Aufgabe, die doch deutlich verloren wurde. Somit kann sich der HC Rödertal ganz auf die Liga und somit auf dieses Derby gegen Halle konzentrieren.

Unsere Wildcats haben in dieser Saison bisher noch nicht verloren. Diese Frühform war so nicht zu erwarten, umso schöner, wenn man gleich von Beginn an ganz vorne dabei ist. Die Mannschaft hat sich mit allen Neuzugängen schnell zusammen gefunden. Auch wenn der

Pokalfight am letzten Wochenende nur knapp zu unseren Gunsten ausging, so einen Sieg muss man erstmal nach Hause kämpfen. Auch das ist ein neues Qualitätsmerkmal unserer Mannschaft. Glückwunsch zum Einzug ins Achtelfinale. Unser nächster Gegner wird erst nach Redaktionsschluss ausgelost. Darüber können wir dann beim Heimspiel reden.

Immer mit der ersten Mannschaft unterwegs sind auch Talente aus unserem Juniorteam. Ganz langsam werden sie herangeführt an die höheren Aufgaben, beweisen müssen sie sich aber eine Liga tiefer. An diesem Samstag feiern wir dazu Premiere in unserer Arena für den ersten Doppelspieltag, um 16 Uhr das Juniorteam in der 3. Liga und direkt im Anschluss unser Bundesligateam. Das ist ein würdiger Rahmen für unser Juniorteam nach dem Aufstieg in die 3.Liga. Jetzt müssen sie nur noch die notwendigen Punkte holen zum Klassenerhalt. Wir drücken heute also beiden Teams die Daumen!

Wir begrüßen unsere Gäste aus Sachsen sowie das Schiedsrichtergespann Svenja Maczeyzik Saskia Blunck und freuen uns auf das erste Derby in dieser Bundesligasaison!

Auf geht's - ZEIT FÜR LEIDENSCHAFT!

Euer Lars Wellner
Mitglied des Präsidiums



Wildcats mit Arbeitssieg gegen Herrenberg

Die Wildcats vom SV UNION Halle-Neustadt bleiben weiterhin in der 2. Bundesliga ungeschlagen. Am Samstagabend gewann das Team von Trainerin Tanja Logvin mit 31:28 (16:12) vor heimischer Kulisse gegen die SG H2Ku Herrenberg. Durch die gleichzeitige Niederlage des TSV Nord Harrislee in Waiblingen sind die Hallenserinnen jetzt alleiniger Tabellenführer. Den Heimsieg mussten sich die Wildcats allerdings hart erarbeiten. Bis zur 36. Minute beim 20:14 sah es nach einem ungefährdeten Sieg der Hallenserinnen aus. Die Gäste aus Süddeutschland zeigten aber eine kämpferisch gute Einstellung und machten das Spiel am Ende noch mal spannend. In der 50. Minute war das Spiel beim Stand von 24:23 wieder völlig offen und die 420 Zuschauer in der ERDGAS Sportarena erlebten eine spannende Schlussphase, wo sich die Wildcats dann aber wieder absetzen konnten.

Für Lea Gruber war es ein gelungener Handballabend in der ERDGAS Sportarena. Die Rückraumspielerin erwischte einen guten Tag und konnte sich mit insgesamt fünf Toren zu einer der besten Spielerinnen auszeichnen. „Für mich war das Spiel gegen Herrenberg ein besonderes Spiel, da ich unter anderem mit der Torhüterin Laura Waldenmaier die letzten Jahre in Waiblingen gespielt habe und viele Spielerinnen aus verschiedenen Auswahlmannschaften kenne“, so Lea Gruber. Die Gäste, welche bereits im Vorfeld die Außenseiterrollen einnahmen, spielten gleich zu Beginn frech auf und konnten bis zur 10. Minute beim Stand von 7:6 den Gastgeber Paroli bieten. In den nachfolgenden Minuten erhöhten die Wildcats dann das Tempo und zeigten

den Zuschauern sehenswerten Handball. Vor allem die dreier Achse zwischen Lea Gruber, Sophie Lütke und Saskia Lang bekam das Team von Mike Leibssle nicht in den Griff. Bis zur Halbzeit konnten sich die Hallenserinnen dann auf 16:12 absetzen.

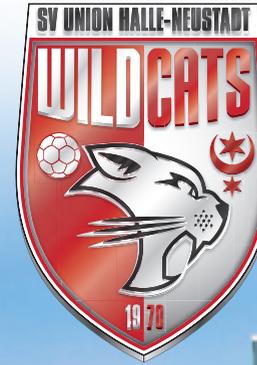
Der zweite Spielabschnitt begann, wie der erste aufgehört hatte und der Tabellenführer aus Halle spielte sein Tempospiel weiter. Beim Stand von 20:14 hatte Mike Leibssle genug gesehen und nahm eine Auszeit. Mit diesem Team-Out der Gäste kam auch ein Bruch in das Spiel der Wildcats. Herrenberg stand in der Abwehr kompakter und aggressiver und zwang dadurch die Hallenserinnen immer wieder zu schnellen und unvorbereiteten Abschlüssen. Die sechs Tore Führung schmolz schnell und war dann in der 50. Minute beim Stand von 24:23 auch fast aufgebraucht. Einen hohen Anteil an der kämpferischen Aufholjagd der Gäste hatten Lea Neubrandner und Sandra Kussmaul sowie Torhüterin Laura Waldenmaier. „Diese Phase ärgert mich und war sehr leichtfertig wie wir uns präsentiert haben“, so Tanja Logvin nach der Partie. Die Trainerin der Wildcats war so enttäuscht über diese Schwächephase, dass sie die Mannschaft direkt nach Abpfiff in die Kabine schickte. Auch wenn die Wildcats im Endspurt dann wieder zur alten Stärke zurückfanden und am Ende auch verdient mit 31:28 gewannen, ordnete man den Heimerfolg unter Arbeitssieg ein.

Das Duell der beiden Top-Torschützinnen der 2. Liga zwischen Saskia Lang und Lea Neubrandner gewann die Spielerin aus Herrenberg. Mit 10 Toren konnte Neubrandner drei Tore mehr erzielen als die ehemalige Nationalspielerin von den Wildcats.

Aufstellung der Wildcats:

Gudelj, Lepschi, – Lang 7, Lütke 6, Gruber 5, Heimburg 4, Dietz 2, Smit 2, Boonkamp 2, Funke 3/2, Redder, Smolik, Dierks

Zuschauer: 420



Wildcats

www.union-halle.net



ERDGAS Sportarena

16.00 Uhr
JUNIORTEAM vs.
TSG Ober-Eschbach



HSV Solingen Gräfrath 76

Sa. 26.10.2019 19.00 Uhr

ERDGAS Sportarena Nietlebener Str. 16 | 06126 Halle





Wildcats erreichen knapp das Achtelfinale des DHB Pokals

Der SV UNION Halle-Neustadt ist mit einem blauen Auge am Samstag im DHB-Pokal davongekommen. Beim Drittligisten SC Alstertal-Langenhorn tat sich der Tabellenführer der 2. Bundesliga schwer und zog mit einem knappen 25:27 Auswärtserfolg in das Achtelfinale des DHB-Pokals ein. Die 67 Zuschauer in der Sporthalle Tegelsberg sahen einen echten Pokalkampf, welcher eine größere Zuschauerkulisse verdient hätte. Im gesamten Spielverlauf gab es wechselnde Führungen, wobei sich aber keine Mannschaft mit mehr als zwei Toren absetzen konnte. Die „SCALA Giants“ zeigten sich ihren Fans kampfstarken und mit viel Leidenschaft.

Beide Trainer haben im Vorfeld des Spiels eine gute Videoanalyse absolviert. Während sich Olaf Schimpf für eine offensiven Manndeckung für Sophie Lütke entschieden hatte, legten die Hallenserinnen den Fokus auf Rückraumspielerin Lea-Marie Knop. Genau diese beiden Spielerinnen waren auch die Hauptakteure im Spiel und konnten beide jeweils neun Tore erzielen. Während Knop vor allem aus den unterschiedlichsten Rückraumpositionen Tore erzielte, war Sophie Lütke in eins gegen eins Situationen stark. Bereits den Halbzeitstand von 13:13 feierten die Gastgeber ausführlich, während die Hallenserinnen sichtlich betrübt in die Kabine gingen.

Wer auf eine Veränderung im Spiel der Wildcats in der zweiten Halbzeit hoffte, wartete vergebens. Druck und Torgefahr strahlte der Bundesligist nur aus, wenn es mit Tempo nach vorn ging. Sobald die erste oder zweite Welle vom SC Alstertal-Langenhorn unterbunden wurde, kam kein Spielfluss mehr auf. Glück hatte der SV UNION Halle-Neustadt, dass zahlreiche Würfe von den Gastgebern an da Aluminiumgehäuse ging und das Anica Gudelj in der zweiten Halbzeit drei Siebenmeter entschärfte. Tanja Logvin nutzte das Spiel um auch den Nachwuchsspielerinnen ausreichend Spielzeiten zu ermöglichen und Stammkräfte zu schonen. Unter anderem standen Vanessa Dierks und Lena Smolik mit im Kader der Wildcats.



Alles ist einfach.



Wenn Sie Ihr Girokonto bei der Saalesparkasse führen.

Geld abheben, per Handy überweisen, sicher im Internet einkaufen und kontaktlos bezahlen. Das und noch viel mehr erledigen Sie mit Ihrem Sparkassen-Girokonto.

Jetzt sofort online abschließen!

[saalessparkasse.de/girokonto](https://www.saalessparkasse.de/girokonto)

 Saalesparkasse



Statistiken 2. Bundesliga

2. BUNDESLIGA

Nr.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Tordif.
1.	SV UNION Halle-Neustadt	4	4	0	0	8:0	+30
2.	VfL Waiblingen	4	3	1	0	7:1	+10
3.	HL Buchholz 08 – Rosengarten	3	3	0	0	6:0	+25
4.	TSV Nord Harrislee	4	3	0	1	6:2	+26
5.	BSV Sachsen Zwickau	4	3	0	1	6:2	+11
6.	Füchse Berlin	3	2	0	1	4:2	-2
7.	HC Rödertal	3	2	0	1	4:2	-2
8.	TVB Wuppertal	4	2	0	2	4:4	-1
9.	TuS Lintfort	4	2	0	2	4:4	-15
10.	SG H2Ku Herrenberg	4	1	1	2	3:5	-3
11.	HC Leipzig	3	1	0	2	2:4	-10
12.	SG 09 Kirchhof	4	1	0	3	2:6	-10
13.	HSG Freiburg	4	1	0	3	2:6	-15
14.	SV Werder Bremen	4	1	0	3	2:6	-19
15.	HSV Solingen-Gräfrath 76	4	0	0	4	0:8	-11
16.	TG Nürtingen	4	0	0	4	0:8	-14

ZUSCHAUERRANKING

Nr.	Mannschaft	Gesamt
1.	HC Leipzig	1303
2.	BSV Sachsen Zwickau	1220
3.	SG H2Ku Herrenberg	1180
4.	SG Kirchhof 09	886
5.	HSG Freiburg	850
6.	SV UNION Halle-Neustadt	830

TORSCHÜTZENLISTE 2. BUNDESLIGA

Nr.	Spielerin	Gesamt	7 m	Tor/Spiel
1.	Lea Neubrandner (Herrenberg)	43	15/15	10,8
2.	Saskia Lang (Halle)	35	2/2	8,8
3.	Sophie Lütke (Halle)	33	5/7	8,3
4.	Diana Sabljak (Kirchhof)	30	17/21	7,5
5.	Loes Vandewal (Lintfort)	29	7/8	7,3

SÜNDER – 2. BUNDESLIGA

Nr.	Spielerin	Punkte	Gelbe Karte	1x 2-Min	2x 2-Min	3x 2-Min	Rote Karte
1.	Anna-Lena Tomlik (Wupper)	20	3	3	2	1	1
2.	Katarina Pavlovic (Zwickau)	19	2	3	2	1	1
3.	Medita Karlotta Jeß (Harrislee)	13	1	1	0	0	1
4.	Vivien Jäger (Waiblingen)	13	1	1	0	0	1
5.	Delia Cleve (Nürtingen)	11	3	3	1	0	0
15.	Saskia Lang (Halle)	9	3	3	0	0	0

TORSCHÜTZENLISTE WILDCATS

Nr.	Spielerin	Gesamt	7 m	Tor/Spiel
1.	Saskia Lang	35	2/2	8,8
2.	Sophie Lütke	33	5/6	8,3
3.	Jenice Funke	13	8/10	4,3
4.	Lea Gruber	11	-	3,7
5.	Swantje Heim.	9	-	2,3
6.	Nadine Smit	9	-	2,3



HIER SPIELT DIE ACTION



ES GEHT WIEDER LOS: DIE HBF-SAISON 2019/20!

LIVESTREAM

SHOP

MATCH-CENTER

DIE KOMPLETTE 1. LIGA UND WEITERE SPIELE AUF

SPORTDEUTSCHLAND.TV

DIE NEUE HBF-LIFESTYLE-KOLLEKTION, MOLTEN-BÄLLE, PINS U.V.M.

JETZT UNTER HBF-INFO.DE/SHOP

UMFANGREICHE LIVETICKER UND STATISTIKEN

AB SOFORT NEU AUF HBF-INFO.DE

SAVE THE DATE: OLYMP FINAL4 23.+24. MAI 2020, PORSCHE-ARENA STUTTGART



MICHEEL
DAS KÜCHENSTUDIO

www.micheel-kuechen.de



Stammsitz:
Hansering 15 * Halle
Telefon 0345 - 13 17 526

Filiale:
Bahnhofstraße 17 * Merseburg
Telefon 03461 - 289 27 00



Wir stellen die Wildcats vor:



Name: Anica Gudelj
Geburtsdatum: 27.10.1991
Nationalität: kroatisch
Position: Tor
bisherige Vereine:
ZRK Borac, HRK Katarina, HRK Grude
im Verein seit: 2016
Beruf: Studentin
Hobbys: NetFlix schauen
Mein Ritual vor dem Spiel:
Gemütlich einen Kaffee trinken.
Wenn ich nicht Handball spielen würde, würde ich:
Mehr Zeit mit Reisen verbringen und andere Länder erkunden.



Zeit für Leidenschaft



Samstag	07.09.2019	19:30 Uhr	TG Nürtingen	WILDCATS	18:25
Samstag	14.09.2019	19:00 Uhr	WILDCATS	TuS Lintfort	33:22
Sonntag	22.09.2019	16:00 Uhr	HC Leipzig	WILDCATS	32:41
Samstag	28.09.2019	19:00 Uhr	WILDCATS	SG H2Ku Herrenberg	31:28
Samstag	12.10.2019	19:00 Uhr	WILDCATS	HC Rödertal	
Samstag	19.10.2019	18:00 Uhr	SG Kirchhof 09	WILDCATS	
Samstag	26.10.2019	19:00 Uhr	WILDCATS	HSV Solingen Gräfrath 76	
Samstag	09.11.2019	17:00 Uhr	TSV Nord Harrislee	WILDCATS	
Samstag	16.11.2019	19:00 Uhr	WILDCATS	HL Buchholz 08-Rosengarten	
Samstag	30.11.2019	20:00 Uhr	HSG Freiburg	WILDCATS	
Samstag	07.12.2019	19:00 Uhr	WILDCATS	VfL Waiblingen Handball	
Samstag	14.12.2019	19:30 Uhr	SV Werder Bremen	WILDCATS	
Samstag	04.01.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	Füchse Berlin	
Samstag	11.01.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	TV Beyeröhde	
Samstag	18.01.2020	17:00 Uhr	BSV Sachsen Zwickau	WILDCATS	
Samstag	25.01.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	TG Nürtingen	
Sonntag	02.02.2020	16:00 Uhr	TuS Lintfort	WILDCATS	
Samstag	08.02.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	HC Leipzig	
Sonntag	16.02.2020	15:00 Uhr	SG H2Ku Herrenberg	WILDCATS	
Samstag	22.02.2020	17:30 Uhr	HC Rödertal	WILDCATS	
Samstag	29.02.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	SG Kirchhof 09	
Samstag	07.03.2020	18:15 Uhr	HSV Solingen Gräfrath 76	WILDCATS	
Samstag	14.03.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	TSV Nord Harrislee	
Samstag	21.03.2020	19:00 Uhr	HL Buchholz 08-Rosen-	WILDCATS	
Samstag	04.04.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	HSG Freiburg	
Samstag	18.04.2020	18:30 Uhr	VfL Waiblingen Handball	WILDCATS	
Samstag	25.04.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	SV Werder Bremen	
Samstag	02.05.2020	19:30 Uhr	Füchse Berlin	WILDCATS	
Samstag	09.05.2020	18:45 Uhr	TV Beyeröhde	WILDCATS	
Samstag	16.05.2020	18:00 Uhr	WILDCATS	BSV Sachsen Zwickau	



Reisedistanz zu den Auswärtsspielen (einf. Strecke):

TG Nürtingen:	486 Kilometer
HC Leipzig:	50 Kilometer
SG Kirchhof 09:	228 Kilometer
TSV Nord Harrislee:	528 Kilometer
HSG Freiburg:	630 Kilometer
SV Werder Bremen:	336 Kilometer
BSV Sachsen Zwickau:	144 Kilometer
TuS Lintfort:	447 Kilometer
SG H2Ku Herrenberg:	480 Kilometer
HC Rödertal:	178 Kilometer
HSV Solingen Gräfrath:	415 Kilometer
HL Buchholz-Rosengarten:	357 Kilometer
VfL Waiblingen:	454 Kilometer
Spreefüchse Berlin:	172 Kilometer
TV Beyeröhde:	395 Kilometer

Gesamt: 5300 Kilometer

BWG FANSOFA SERVICEZENTREN VOR ORT
GENOSSENSCHAFTLICHE TEILHABE WOHNEN FÜR JEDES ALTER



BWG CHOR
LEBENSHILFE

SMART HOME

SPORT-PARTNER 30 RABATTE BEI ÜBER
SERVICEPARTNERN

WOHNEN FÜR JEDE
GENERATION **BARRIEREARME**
WOHNUNGEN

KINDERGEBURTSTAG FEIERN **BEGEGNUNGSSTÄTTEN**

SICHER WOHNEN **SOZIALMANAGEMENT**
BWG ERLEBNISHAUS RUHIGE,
GRÜNE
WOHNLAGEN

BWG

RUNDUM
SORGLOS-WOHNEN



HOCHWERTIGE AUSSTATTUNG
PARKVIERTEL

FREUNDLICHE QUARTIERSPFLEGE
NACHBARN **GÄSTEWONUNGEN**

HAUSMEISTERSERVICE WOHN-INSPIRATIONEN

VORTRÄGE UND EVENTS **ANSPRECHPARTNER**

5 WELTEN **3D BLACKLIGHT MINIGOLF** SENIORENTANZ
WOHNEN IM ALTBAU **AUFZÜGE**

STUDENTEN-WGS
KULTURPROGRAMM

hallebwg.de

Vorstellung HC Rödertal



Derby gegen die Rödertalbiene

Am heutigen Abend heißt es Derbytime gegen den Handballclub Rödertal - den Rödertalbiene. Der HC Rödertal feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen. Der HCR wurde am 01.03.2009 in Großröhrsdorf gegründet. In die Spielzeit 2009/10 startete der HCR mit zwei Mannschaften, nutzte das Spielrecht des HSV 1923 Pulsnitz (Verbandsliga Sachsen (Staffel Ost)) und ging eine Spielgemeinschaft mit der TuS Weinböhl (Spielrecht Oberliga) ein. Das erste, historische Pflichtspiel bestritten beide Mannschaften dann am 12.09.2009 im sächsischen Pokal (37:20 für die Erste).

Gleich in der ersten Saison schafften die Rödertalbiene mit der Vizemeisterschaft den Aufstieg in die damals neu geschaffenen Mitteldeutschen Oberliga. Auch dort hielt sich der HCR nicht lange auf, sondern stieg 2012 in die 3. Liga auf. Ein Jahr später hieß es dann Aufstieg in die 2. Bundesliga. Im Jahr 2017 wurde dann der Aufstieg in die 1. Bundesliga gewagt. Ähnlich wie die Wildcats gelang den Rödertalbiene der Klassenerhalt nicht. Nach dem Abstieg ist nun zunächst einmal Konsolidierung bei den Biene angesagt. Das Ziel in der letzten Saison war auch wegen des kompletten Neuanfangs der Klassenerhalt. Ein erneuter Angriff auf die Beletage kann erst nach den konsolidierenden Maßnahmen in Angriff genommen werden.

Die bisherige Pflichtspielbilanz zwischen den Wildcats und den Rödertalbiene ist ausgeglichen. In neun Begegnungen (8 Zweitliga-Begegnungen, Saison 13/14 bis 16/17, 1 DHB-Pokal-

spiel 2014) gab es jeweils 4 Siege/4 Niederlagen und 1 Unentschieden. Die letzten drei Spiele hatten immer einen knappen Ausgab (höchstens zwei Tore Unterschied). Die letzten beiden Heimspiele wurden gar nur mit einem Tor von den Wildcats gewonnen.

Das alles liegt natürlich noch vor den beiden Erstligasaisons beider Mannschaften und die Teams haben seitdem natürlich deutlich ihr Gesicht verändert. Eine Konstante hat die Mannschaft um Trainer Mühlner, denn Ann Rammer ist schon seit der Premierensaison 2009/10 dabei.

Vor der Saison hatte der HCR fünf Ab- und auch fünf Zugänge. Ann-Cathrin Höbbel die Rückraumspielerin, die vom MTV 1860 Altlandsberg kam, schlug richtig ein und hat in den bisherigen drei Partien schon 20 Tore geworfen. Davon waren 9 (von 11) Siebenmeter dabei.

In der Auftaktpartie in die neue Zweitligasaison hatte es der HCR gleich mit dem Meister Rosengarten zu tun. Auswärts war beim 33:20 für unseren heutigen Gast dort nichts zu holen. Im ersten Heimspiel konnten die Biene dann ihren ersten Erfolg mit einen 25:23 gegen Nürtingen feiern, bevor sie erneut auswärts gegen Lintfort antraten. Dort gelang ein deutlicher 19:28-Auswärtssieg und die Tordifferenz (-2, 73:75) konnte damit fast wieder ausgeglichen werden.

Zeit für Leidenschaft





Juniorteam



Saison 2019/2020



Position	Name	Vorname	Spieler-Nr.	Position
Spieler/in	Reppe	Toni	3	Kreis
Spieler/in	Mögling	Lea	4	Kreis
Spieler/in	Thieme	Lisa	11	Rückraum
Torhüter/in	Wähler	Stephanie	16	Torhüterin
Spieler/in	Müller-Wendling	Christina	21	Rückraum
Spieler/in	Smolik	Lena	22	Rückraum, Außen
Spieler/in	Schmitz	Justine	23	Rückraum
Spieler/in	Becker	Svea	26	Torhüterin
Spieler/in	Rösner	Isabelle	35	Außen
Spieler/in	Kranz	Viktoria	53	Außen
Spieler/in	Stehlik	Tina	66	Kreis
Spieler/in	Wilke	Hannah	74	Außen
Spieler/in	Dierks	Vanessa	75	Rückraum
Spieler/in	Janze	Isabell	76	Rückraum
Spieler/in	Rutsch	Jessica	77	Rückraum
Spieler/in	Strauchmann	Lucy	78	Rückraum
Torhüter/in	Lepschi	Lara	99	Torhüterin
Trainer/Betreuer	Himborn	Jan-Henning	JH	Trainer
Trainer/Betreuer	Rupp	Martyna	MR	Co-Trainerin
Trainer/Betreuer	Müller	Thomas	TM	TW-Trainer
Trainer/Betreuer	Nutsch	Phil	PN	Physio

WALDSTADT SILBERHÖHE



JA

ICH BRAUCH EIN EIGENES ZIMMER!

GRÜN & GÜNSTIG

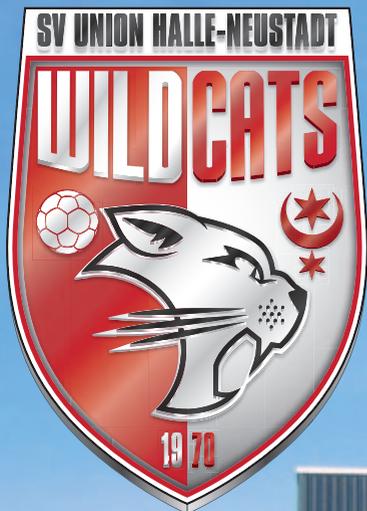
WOHNEN IN DER 1. LIGA

0800 4011140

wgfreiheit.de/gruen-und-guenstig



HW FREIHEIT eG



Wildcats 



Saison 2019/2020





Knapp verloren nach gutem Spiel!

Unser Juniorteam traf im Auswärtsspiel am 03.10.2019 bei der TSG Ketsch II auf einen ebenbürtigen Gegner. Das gute Gefühl, die gute Stimmung in der Mannschaft während der Trainingseinheiten in Vorbereitung des dritten Spieltages sollten sich als zutreffend erweisen.

Die Mannschaft kam gut ins Spiel und es entwickelte sich ein durchaus sehenswerter Schlagabtausch, in dem das Juniorteam immer auf Tuchfühlung zur TSG Ketsch II blieb.

Im bisher besten Spiel der noch jungen Saison wurde in der 15. Minute der verdiente Ausgleich zum 9:9 erzielt und bis zur Halbzeit in eine knappe Führung von 13:14 ausgebaut. Dabei erzielte Isabell Rösner, die ein starkes Spiel zeigte, allein in der ersten Halbzeit 5 ihrer insgesamt 8 Treffer an diesem Tag.

Auch in der 2. Halbzeit gelang es der TSG Ketsch II nicht, sich entscheidend abzusetzen. In den letzten 5 Minuten des Matches konnten die Hallenserinnen zwei Überzahlsituationen nicht nutzen, um eine Führung zu erzielen. Der 26:26-Ausgleich in dieser Spielphase (57. Minute) nährte aber die Hoffnung auf einen Punktgewinn. Doch nun ging die Konzentration im Spielaufbau und im Abschluss verloren und die daraus resultierenden Konter nutzte die TSG konsequent zum Sieg mit 30:26 Toren. Die Trainer vermerkten 20 eigene technische Fehler und 11 Konter des Gegners. Das war zu viel, um sich in dem

hart umkämpften Spiel die Punkte zu sichern. Aber trotz der Niederlage war es insgesamt ein gutes Spiel mit einer meist sattelfesten Abwehr und auch ansprechenden Angriffsleistungen. Es trugen sich immerhin acht Spielerinnen in die Torschützenliste ein. Dieses Fazit sollte die Grundlage für einen ersten Erfolg im nächsten Heimspiel bilden, um die rote Laterne des Tabellenletzten abzugeben.

Heute erwartet das Juniorteam dazu in der ERDGAS Arena die ebenfalls bisher sieglose Mannschaft des Tabellennachbarn TS Herzogenaurach aus Franken. Gelingt es dem Team von Trainer Jan-Henning Himborn, die in Ketsch gezeigten Leistungen in Abwehr und Angriff über die gesamte Spielzeit auf die Platte zu bringen, dann wären die ersten Punkte der verdiente Lohn und das so wichtige Erfolgserlebnis für die junge Truppe. Außerdem wäre es eine Ansage für die erste Mannschaft: Die Punkte bleiben hier!

Die Mannschaftsaufstellung in Ketsch:

Becker, Lepschi; Reppe (1), Mögling, Thieme (4), Smolik (4), Rösner (8), Kranz, Redder (6), Stehlik (1), Dierks (1), Janze, Strauchmann (1)



Hallescher Netzbetreiber

mit modernen glasfaserbasierten HFC-Netzen

Kundenservice

Unsere Kundenbüro ist für unsere Kunden persönlich und telefonisch erreichbar.

Mo/Mi 8-17 Di/Do 8-18 Fr 8-13 Uhr

Unsere Techniker

S+K-Techniker sind bei Netzstörungen auch nach Büroschluss erreichbar.

Tel.: 0172 34 08 243

S+K ServiceKabel GmbH
Veszpremer Str. 36
06130 Halle (Saale)
Tel.: 0345 / 48 37 90
Fax: 0345 / 48 37 922
info@servicekabel.de technik@servicekabel.de

Wir sorgen für Kommunikation. www.servicekabel.de

Das volle Programm für (H)alle

- **Kabelanschluss** mit umfangreicher Sendervielfalt
- Bis zu 200.000 Kbit/s für ultraschnelle **Internetzugänge**
- Herausragende **Empfangsqualität** und Störsicherheit
- **Erstklassiger Service** mit persönlichem Ansprechpartner

S+K Servicekabel: Seit 25 Jahren regional verankert



ObjektService

HOCH

Pflege und Werterhaltung Ihrer Immobilie

- Hausmeisterservice
- Gebäudeservice
- Baudienstleistungen
- Grünflächenpflege

www.objektservice-hoch.de • Tel.: 0345 - 13 25 22 20

Wildcats



**HIER SIND
SIE RICHTIG**

**Jetzt zum kleinsten Beitrag
Sachsen-Anhalts wechseln!**

AOK-Versicherte haben's besser

besserhaben.de

3. Bundeliga Juniorteam



Samstag	14.09.2019	19:00 Uhr	SC Markranstädt	JUNIORTEAM	30:23
Samstag	21.09.2019	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Kleenheim-Langgös	15:31
Donnerstag	03.10.2019	16:00 Uhr	TSG Ketsch II	JUNIORTEAM	30:26
Samstag	12.10.2019	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	TS Herzogenaurach	
Sonntag	20.10.2019	17:00 Uhr	SV Germania Fritzlar 1976	JUNIORTEAM	
Samstag	26.10.2019	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	TSG Ober-Eschbach	
Samstag	02.11.2019	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Rodgau-Nieder-Roden	
Sonntag	10.11.2019	16:30 Uhr	HV Chemnitz	JUNIORTEAM	
Samstag	30.11.2019	17:00 Uhr	Thüringer HC II	JUNIORTEAM	
Samstag	07.12.2019	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Gedern/Nidda	
Sonntag	15.12.2019	15:00 Uhr	TSG 1888 Eddersheim	JUNIORTEAM	
Samstag	11.01.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	SC Markranstädt	
Sonntag	26.01.2020	17:00 Uhr	HSG Kleenheim-Langgös	JUNIORTEAM	
Samstag	08.02.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	TSG Ketsch II	
Sonntag	16.02.2020	14:30 Uhr	TS Herzogenaurach	JUNIORTEAM	
Sonntag	23.02.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	SV Germania Fritzlar	
Sonntag	08.03.2020	16:00 Uhr	TSG Ober-Eschbach	JUNIORTEAM	
Samstag	14.03.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HV Chemnitz	
Samstag	28.03.2020	19:30 Uhr	HSG Rodgau-Nieder-Roden	JUNIORTEAM	
Samstag	04.04.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	Thüringer HC II	
Samstag	18.04.2020	18:00 Uhr	HSG Gedern/Nidda	JUNIORTEAM	
Sonntag	26.04.2020	15:00 Uhr	JUNIORTEAM	TSG 1888 Eddersheim	

**Nächstes Spiel: 26.10.2019 - 16:00 Uhr - ERDGAS Sportarena
JUNIORTEAM vs. TSG Ober-Eschbach**

In der Nacht zum 01.09.2019 wurde der aus Spenden finanzierte Rollicar des Allgemeinen Behindertenverbandes Halle e.V. angezündet und zerstört!

Nun bitten der ABiH e.V. und der Förderverein Pro Handicap um Ihre Mithilfe bei der Finanzierung eines neuen behinderten gerechten Transporters

Spendenkonto:
Pro Handicap e.V.
Volksbank Halle
IBAN DE 96 8009 3784 0001 1281 40
Kennwort "Rollicar"





Tabelle und Spieltag Juniorteam

E-Jugend: Niederlage und Sieg zum Saisonauftakt



3. Liga – Juniorteam

Nr.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Tordif.
1.	TSG 1888 Eddersheim	3	3	0	0	6:0	+24
2.	SC Markranstädt	3	3	0	0	6:0	+20
3.	SV Germania Fritzlär	2	2	0	0	4:0	+8
4.	TSG Ketsch II	3	2	0	1	4:2	-3
5.	HSG Gedern/Nidda	2	1	0	1	2:2	+5
6.	HV Chemnitz	2	1	0	1	2:2	1
7.	HSG Rodgau Nieder-Roden	2	1	0	1	2:2	-1
8.	HSG Kleenheim-Langgöns	3	1	0	2	2:4	2
9.	Thüringer HC II	3	1	0	2	2:4	-5
10.	TSG Ober-Eschbach	3	1	0	2	2:4	-5
11.	TS Herzogenaaurach	3	0	0	3	0:6	-19
12.	SV UNION Halle-Neustadt II	3	0	0	3	0:6	-27

3. Spieltag im Überblick

TS Herzogenaaurach	vs.	TSG 1888 Eddersheim	26:33
TSG Ober/Eschbach	vs.	Thüringer HC II	26:21
TSG Ketsch II	vs.	SV UNION Halle-Neustadt II	30:26
SC Markranstädt	vs.	HSG Kleenheim-Langgöns	22:16
HV Chemnitz	vs.	HSG Rodgau Nieder-Roden	17.11.2019
SV Germania Fritzlär	vs.	HSG Gedern / Nidda	17.11.2019

4. Spieltag im Überblick

SV UNION Halle-Neustadt II	vs.	TS Herzogenaaurach
HSG Gedern / Nidda	vs.	TSG Ober/Eschbach
HSG Rodgau Nieder-Roden	vs.	SC Markranstädt
TSG 1888 Eddersheim	vs.	SV Germania Fritzlär
HSG Kleenheim-Langgöns	vs.	TSG Ketsch II
Thüringer HC II	vs.	HV Chemnitz

Die neue Spielsaison der Bezirksliga im Bezirk Süd der weiblichen E-Jugend startete am 22. und 29. September 2019 mit ihren ersten beiden Spieltagen. Mit dabei in diesem Jahr ist unser komplett neu formiertes Team, welches noch im letzten Jahr an den Miniturnieren teilnahm. Das Ziel für die Saison ist, einen guten Einstieg in regulären Ligaspielbetrieb zu schaffen, unsere trainierten Fähigkeiten erfolgreich im Spiel umzusetzen und hoffentlich den ein oder anderen Punkt zu gewinnen. Siegen macht schließlich mehr Spaß als verlieren!

Der Auftakt stand mit der Heimpartie gegen die Mannschaft des Weißenfeller HV 91 auf dem Programm. Die Mädchen aus Weißenfels sind traditionell sehr leistungsstark und wir wussten, dass es eines der schwersten Spiele der Saison werden wird. Nach nur knapp einem Monat Training waren wir sehr aufgeregt, welches sich in nervösem Spiel widerspiegelte. Unsaubere Abspiele und ungenügendes Freilaufen führten zu schnellen Ballverlusten, die die Gäste effizient ausnutzten. So stand es nach der ersten Hälfte 4:14. Leider war die Halbzeitpause zu kurz, um alle Fehler intensiv auszuwerten und passende Lösungen vorzubereiten. Am Ende stand es 9:24. Dementsprechend waren alle sehr niedergeschlagen. Gleichzeitig nahmen wir uns aber vor, intensiver zu trainieren und im nächsten Spiel vieles besser zu machen

So ging es am 29. September 2019 zum Auswärtsspiel nach Landsberg. Motiviert gingen wir ans Werk. In der Anfangsphase taten sich beide Mann-

schaften schwer. Viele Ballverluste und vergebene Torchancen prägten das Spiel. Erst nach 5 Minuten war der Bann gebrochen und wir gingen mit 2 Toren in Führung. Dann schlichen sich wieder Fehler im Zusammenspiel, Abwehrverhalten und Torwurf ein, sodass wir nach der ersten Halbzeit trotz Chancenplus mit nur 6:5 knapp in Führung lagen. Wir wussten also, was wir in der zweiten Halbzeit besser machen mussten. Nach Wiederanpfiff lief es prima. Bis zur 30. Spielminute zogen wir auf 11:5 davon. Leider konnten wir danach die Konzentration nicht bis zum Ende aufrechterhalten. Es war verrückt, in den letzten 10 Minuten gelang uns kein Treffer mehr und der Gegner verkürzte Tor für Tor. Am Ende gewannen wir dennoch unser erstes Spiel der Saison mit 11:9. Unsere Freude war riesig und wir zeigten zum ersten Mal unseren einstudierten Siegerkreis. Nach den beiden sehr unterschiedlichen Partien haben wir nun eine Menge Erfahrung gesammelt. Vor allem die negativen davon werden wir in kommenden Trainingseinheiten aufarbeiten, um unsere Leistungen von Spiel zu Spiel zu steigern. Das wird nötig sein, da im Oktober wieder ein schweres Spiel gegen den HC Burgenland ansteht.

Redaktion: Holger May

1970



Zeit für Leidenschaft





Tabellen Frauen und Jugend

Tabelle + letzte Spiele Bezirksliga 3. Frauen + 4. Frauen

Nr.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Tordif.
1.	SV UNION Halle-Neustadt IV	3	3	0	0	6:0	+10
2.	SG Queis	3	2	1	0	5:1	+8
3.	BSV Fichte Erdeborn	2	2	0	0	4:0	+17
4.	TuS Dieskau-Zwintschöna	3	2	0	1	4:2	+13
5.	SV Großgrimma	2	1	1	0	3:1	+1
6.	SV UNION Halle-Neustadt III	2	1	0	1	2:2	+24
7.	Weißenfelser HV 91	2	1	0	1	2:2	-1
8.	SV Friesen Frankleben	3	1	0	2	2:4	-7
9.	HSV Sangerhausen	2	0	0	2	0:4	-3
10.	BSV Klostermansfeld	3	0	0	3	0:6	-13
11.	TSV 1893 Großkorbetha	3	0	0	3	0:6	-49

28.09.2019	BSV Klostermansfeld	vs.	SV UNION Halle-Neustadt IV	26:27
21.09.2019	TSV 1893 Großkorbetha	vs.	SV UNION Halle-Neustadt III	11:38
	SV UNION Halle-Neustadt IV	vs.	TuS Dieskau-Zwintschöna	28:22

Tabelle + letzte Spiele Spielbezirksübergreifende Bezirksliga A-Jugend

Nr.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Tordif.
1.	SV UNION Halle-Neustadt	2	2	0	0	4:0	+32
2.	Weißenfelser HV 91	2	1	0	1	2:2	+7
3.	TSV 1893 Großkorbetha	2	1	0	1	2:2	-3
4.	Jessener SV 53	2	1	0	1	2:2	-5
5.	TSV Blau-Weiß Brehna	2	1	0	1	2:2	-18
6.	HSV Sangerhausen	2	0	0	2	0:4	-13

28.09.2019	Weißenfelser HV 91	vs.	SV UNION Halle-Neustadt	29:46
------------	--------------------	-----	-------------------------	-------

Tabelle + letzte Spiele Bezirksliga B-Jugend

Nr.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Tordif.
1.	SV UNION Halle-Neustadt II	2	2	0	0	4:0	+27
2.	Weißenfelser HV 91	2	2	0	0	4:0	+24
3.	SV Friesen Frankleben	1	1	0	0	2:0	+19
4.	TuS Dieskau-Zwintschöna	2	1	0	1	2:2	-16
5.	HC Burgenland	1	0	0	1	0:2	-7
6.	TSG Gymnasium Querfurt	2	0	0	2	0:4	-19
7.	HSV Sangerhausen	2	0	0	2	0:4	-28

29.09.2019	TuS Dieskau-Zwintschöna	vs.	SV UNION Halle-Neustadt II	11:31
------------	-------------------------	-----	----------------------------	-------



Tabellen Jugend

Tabelle + letzte Spiele Bezirksliga C-Jugend

Nr.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Tordif.
1.	SV UNION Halle-Neustadt	2	2	0	0	4:0	+47
2.	TSV 1893 Großkorbetha	2	2	0	0	4:0	+17
3.	SV UNION Halle-Neustadt II	2	2	0	0	4:0	+13
4.	Langenbogener SV	2	1	0	1	2:2	+8
5.	TSV Leuna	2	1	0	1	2:2	-17
6.	Landsberger HV	2	0	0	2	0:4	-18
7.	BSV Fichte Erdeborn	2	0	0	2	0:4	-23
8.	BSV Klostermansfeld	2	0	0	2	0:4	-27

28.09.2019	SV UNION Halle-Neustadt	vs.	BSV Klostermansfeld	28:3
29.09.2019	SV UNION Halle-Neustadt II	vs.	BSV Fichte Erdeborn	28:17

Tabelle + letzte Spiele Bezirksliga D-Jugend

Nr.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Tordif.
1.	HC Burgenland	2	2	0	0	4:0	+28
2.	Langenbogener SV	1	1	0	0	2:0	+16
3.	HSV Sangerhausen	1	1	0	0	2:0	+1
4.	SV UNION Halle-Neustadt	2	1	0	1	2:2	-1
5.	Weißenfelser HV 91 II	1	0	0	1	0:2	-4
6.	Weißenfelser HV 91	1	0	0	1	0:2	-16
7.	TuS Dieskau-Zwintschöna	2	0	0	2	0:4	-24

29.09.2019	SV UNION Halle-Neustadt	vs.	HC Burgenland	21:26
------------	-------------------------	-----	---------------	-------

Tabelle + letzte Spiele Bezirksliga E-Jugend

Nr.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Tordif.
1.	Weißenfelser HV 91	2	2	0	0	4:0	+33
2.	HC Burgenland	1	1	0	0	2:0	+22
3.	SV UNION Halle-Neustadt	2	1	0	1	2:2	-13
4.	Landsberger HV	1	0	0	1	0:2	-2
5.	BSV Klostermansfeld	2	0	0	2	0:4	-40

29.09.2019	Landsberger HV	vs.	SV UNION Halle-Neustadt	9:11
------------	----------------	-----	-------------------------	------

WILDCATS

Fanclub

Fantalk

14.09.2019	Saskia Lang + Sophie Lütke
28.09.2019	Lea Gruber + Pia Dietz
12.10.2019	Swantje Heimburg + Jenice Funke
26.10.2019	Anica Gudelj + Laura Winkler
16.11.2019	Julia Redder + Isabel Gois
07.12.2019	Danique Boonkamp + Nadine Smit
04.01.2020	Tanja Logvin + Lea Gruber
11.01.2020	Thomas Müller + Saskia Lang
25.01.2020	Sophie Lütke + Jenice Funke
08.02.2020	Julia Redder + Danique Boonkamp
29.02.2020	Nadine Smit + Anica Gudelj
14.03.2020	Pia Dietz + Isabel Gois
04.04.2020	Tanja Logvin + Thomas Müller
25.04.2020	Saskia Lang + Laura Winkler
16.05.2020	Hoffentlich kein Fantalk und eine Abschlussparty mit Grund zum Feiern

Saalemiezen

Infos aus dem Fanclub



HERZLICH WILKOMMEN!

Der Fanclub „die SAALEMIEZEN“ begrüßt alle Fans heute in der ERDGAS Sportarena. Herzlich willkommen auch allen angereisten Fans der HC Rödertal zu einem hoffentlich spannenden Spiel in der 2. Handball Bundesliga und den Fans von der TS Herzogenaurach als Gäste des Juniorteams.

UNSER NEUER FANSTAND!

Zum letzten Heimspiel gegen Herrenberg präsentierte sich der Fanclub mit seinem neuen Fanstand der zum Heimspiel mit einem umkämpften Sieg unseres Teams und der alleinigen Tabellenführung eingeweiht wurde und viele

Gäste begrüßte, die auch heute herzlich eingeladen sind, sich über die Aktionen des Fanclubs, Auswärtsfahrten und Mitgliedschaft zu informieren. Nach dem Spiel begrüßen wir Swantje Heimburg und Jenice Funke zum FANTALK.

NEUER SOUND!!

Neue Instrumente zur Unterstützung der Teams machen den Besuch der ERDGAS Sportarena für alle FANS auch zu einem akustischen Erlebnis, wer Lust hat mitzuwirken ist herzlich willkommen

Zeit für Leidenschaft



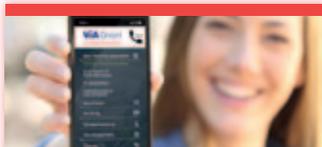
ViA GmbH

Der Versicherungsmakler

WIR SIND FÜR SIE DA. VOR ORT & ÜBERALL.



ViA GmbH
BERATUNG VOR ORT
Gr. Steinstraße 21
06108 Halle (Saale)



ViA App
AUCH UNTERWEGS
UP TO DATE SEIN
Mit der VEMA Makler App



wefox
ALLE VERSICHERUNGEN
IN EINER APP
Über via-halle.de aktivieren

Tel: 0345 52 43 90 • www.via-halle.de

AUSBILDUNG

bei der Bau und Haustechnik Halle-Neustadt GmbH

Für das Ausbildungsjahr 2020/21 bieten wir drei Ausbildungsplätze an

 **Maler und Lackierer** (m/w/d)

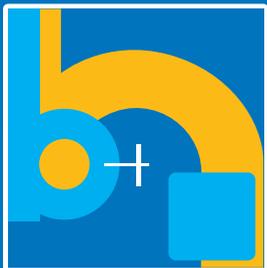
 **Tischler** (m/w/d)

 **Elektroniker** (m/w/d)

Weitere Informationen findest Du auf unserer Website.

Bau und Haustechnik
Halle-Neustadt GmbH
Kaolinstraße 4
06126 Halle (Saale)

 +49 345 29189-0
 jobs@bht-halle.de
 www.bht-halle.de



Steht am Verkaufstresen
und wartet auf DICH.

Bitte hilf unserem Nachwuchs.



Nachwuchsförderverein des SV Union Halle-Neustadt



JETZT DOWNLOADEN

HIER GEHT'S APP, MEINER!



„Mein HALLE“ ist ein Produkt der Stadtwerke Halle GmbH.



Freies WLAN

Nachrichten

Veranstaltungs-
kalender

Entsorgungs-
kalender

Wetter

Wohnen

Interaktive
Stadtkarte
Mobile M.app

IHR MOBILER ALLTAGSHELFER

www.swh.de/meinhalle [@meinhalle](#) [f MeinHALLE](#)



Zwei Spiele innerhalb von 2 Stunden für unsere A-Jugend

Unsere A-Jugend hatte am letzten Spieltag ein personelles Problem, waren doch zwei Auswärtsspiele innerhalb von 2 Stunden zu absolvieren. Daher bekamen wir in Klostermansfeld zum Frauenspiel mit Lea, Isi J. und Christina Verstärkung. Ebenso wurde Jessica in der ersten Halbzeit eingesetzt, bevor es mit Speed nach Weißenfels zum wichtigen A- Jugend Spiel ging.

Zwar erzielten wir das erste Tor, taten uns dann aber sehr schwer und lagen teilweise mit 4 Toren zurück. Leider trafen wir ein und andere Mal den Pfosten oder gleich neben das Tor. Erst in der 17. Minute konnten wir zum 8:8 ausgleichen. Wir erspielten nun die Führung, aber Klostermansfeld ihrerseits ließ nicht locker, zogen erneut mit drei Toren bis zur Halbzeit davon. Da nun Jessica (mit 6 Toren in der ersten Halbzeit) nach Weißenfels fuhr, waren es nur noch 8 Spielerinnen. Wir liefen einem Rückstand hinterher, glichen aus, führten und ließen den Gegner wieder davonziehen. So lief das Spiel bis zur 55. Minute bis zum Stand von 24:24. In den letzten 30 Sekunden beim Stand von 26:27 nahmen wir noch einmal eine Auszeit. Nun hieß es den Angriff ausspielen, keinen Fehler mehr und beide Punkte nach Hause bringen! Zittern auf der Mannschaftsbank und den Rängen. Unsere Mädels retteten den hauchdünnen Vorsprung über die letzten Sekunden und damit auch die zwei Punkte! Damit stehen sie nun auf Platz eins in der Tabelle. Herzlichen Glückwunsch!

Dabei waren: Svea, Lea (2), Christina (3), Lucy B. (5), Isi J. (2), Betty (6), Emilia (3), Pia, Jessi (6),

Während das Frauenspiel in Klostermansfeld noch lief, machten sich die anderen Mädels in Weißenfels warm. Hier trafen Erst- und Zweitplatzierte aufeinander. Bis zum 4:4 in der 8. Minute hielt sich Weißenfels noch gut. Jedoch stand nun unsere Abwehr immer besser, woraus wir einige Konter laufen konnten und somit auf 6:11 davonzogen. Auch unsere Zuspiele auf den Kreisläufer funktionierten immer besser. Zur Halbzeit stand ein 15:21 auf der Anzeigetafel. Es blieb bei einem beruhigenden Vorsprung unserer Mädels, auch wenn bei weitem wieder mal einige Chancen liegen gelassen wurden. Mit einem deutlichen 29:46 Auswärtserfolg machten unsere Mädels eine deutliche Ansage und setzen sich damit auch hier an die Tabellenspitze!

Redaktion: Andrea Rutsch



Zeit für Leidenschaft





DHB-Pokal: Zweitligaduell im Achtelfinale

Im Anschluss an das Erstligaspiel HSG Blomberg-Lippe gegen TSV Bayer 04 Leverkusen wurden heute in der Sporthalle an der Ulmenallee die Begegnungen der Achtelfinals im DHB-Pokal der Saison 2019/20 ausgelost.

Die ehemalige Nationalspielerin Franziska Müller löste ein Zweitligaduell zwischen dem TSV Nord Harrislee und dem VfL Waiblingen. Der amtierende Pokalsieger Thüringer HC spielt im Achtelfinale bei der HSG Blomberg-Lippe. Die Wildcats haben ein Heimspiel zugelost

bekommen und treffen am 02. November 2019 um 19:00 Uhr auf den Erstligisten HSG Bensheim/Auerbach.

Gemäß der HBF-Durchführungsbestimmungen wurde bei der Auslosung der Achtelfinals keine Einteilung in Gruppen mehr vorgenommen. Insgesamt treten 16 Mannschaften in den Pokal-Achtelfinals gegeneinander an, darunter elf aktuelle Erstligisten, vier Zweitligisten und mit der HSG DJK Marpingen - SC Alsweiler ein Drittligist der Staffel West.

3. Runde DHB-Pokal der Frauen 2019/20

- Kurpfalz Bären (2. Liga) - Neckarsulmer Sport-Union (1. Liga)
- TSV Nord Harrislee (2. Liga) - VfL Waiblingen (2. Liga)
- SV Union Halle-Neustadt (1. Liga) - HSG Bensheim/Auerbach (1. Liga)**
- Buxtehuder SV (1. Liga) - TuS Metzingen (1. Liga)
- HSG Blomberg-Lippe (1. Liga) - Thüringer HC (1. Liga)
- Borussia Dortmund (1. Liga) - TSV Bayer 04 Leverkusen (1. Liga)
- HSG DJK Marpingen - SC Alsweiler (Oberliga RPS) - FRISCH AUF Göppingen (1. Liga)
- SG 09 Kirchhof (2. Liga) - SG BBM Bietigheim (1. Liga)

Anmerkung: Die angegebene und im Pokal für das Heimrecht ausschlaggebende Ligazugehörigkeit bezieht sich auf die Saison 2018/19.

Spieltermine im Überblick:

- Achtelfinale: 2./3. November 2019
- Viertelfinale: 11./12. Januar 2020
- OLYMP Final4: 23. und 24. Mai 2020, Porsche-Arena Stuttgart



Danke an unsere Sponsoren!!!!

Ohne sie gäbe es keinen Handball

			Industrievertretung Haustechnik Uwe Kozyk



Happy Birthday

Oktober 2019

Schmitz	Justine	01.10.	Handball
Matyus	Timea	02.10.	Handball
Adam	Hannelore	03.10.	Gymnastik
Luci	Marieke Nena	03.10.	Handball
Weiwad	Heidrun	03.10.	Gymnastik
Schmidtke	Lara-Sophie	06.10.	Handball
Wagner	Thomas	07.10.	Handball
Kleine	Emma-Sophie	09.10.	Handball
Figueira de Gois	Isabel Cristina	10.10.	Handball
Bahlke	Hannah	11.10.	Handball
Czech	Jolien	14.10.	Handball
Faika	Nele	14.10.	Handball
Graumann	Reiner	14.10.	Volleyball
Straube	Lucy	16.10.	Handball
Wischropp	Lea	17.10.	Handball
Popow	Ilona	18.10.	Gymnastik
Walter	Denny	19.10.	Handball
Radon	Clara	20.10.	Handball
Bleyer	Thomas	23.10.	Mitglied
Mosch	Amelie	24.10.	Handball
Gudelj	Anica	27.10.	Handball
Reinhardt	Alison	31.10.	Handball
Werner	Luzie	31.10.	Handball

Wir gratulieren herzlich unseren
Geburtsstagsmitgliedern!

IMPRESSUM:

Sponsoring/ Marketing:

Jan-Henning Himborn

Redaktion:

Jan-Henning Himborn

Marcel Gohlke

Satz & Druck:

IMPRESS DRUCKEREI

Herausgeber:

SV UNION Halle-Neustadt e.V.

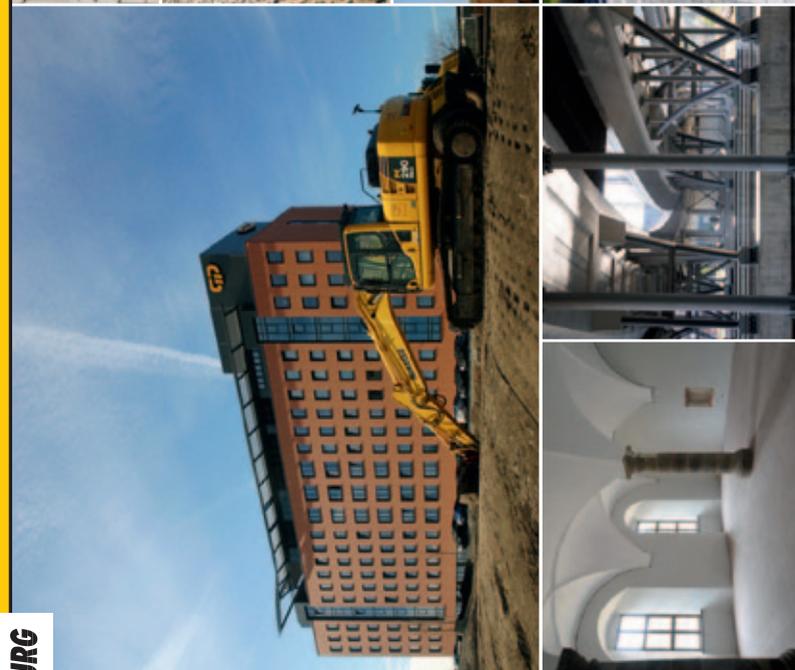
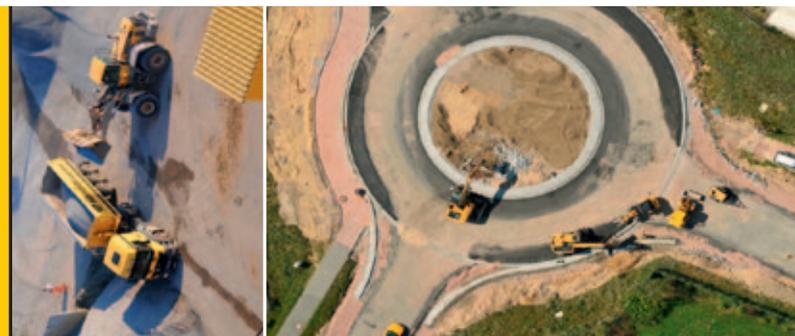
Abteilung Handball

Vereinsanschrift:

SV UNION Halle-Neustadt

Am Bruchsee 14

06122 Halle/ Saale



GIP PAPENBURG BAUEN ■ MIT SYSTEM

www.gip-ag



IMPRESS DRUCKEREI

PRODUKTION ALLER DRUCKERZEUGNISSE DIREKT VOR ORT



OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

BESCHRIFTUNG

**BANNER- &
GROSSFORMATDRUCK**

**DRUCKPRODUKTE
FÜR VEREINE, GEWERBE & PRIVAT!**

Berliner Str. 62 - 66
06116 Halle (S.)
Tel.: 0345 - 5 68 79-0

www.impressionline.de